

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Antrags die Hinweise und Bemerkungen

Stadt Witten - Amt für Wohnen und Soziales -

Bitte angeben:

- Leistungsberechtigte(r) nach dem SGB XII
- Leistungsberechtigte(r) nach dem AsylbLG
- Wohngeldberechtigte(r) (Bitte Bescheid beifügen)
- Kinderzuschlagsberechtigte(r) (§ 6b BKGG) (Bitte Bescheid beifügen)

Familienname, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers	Telefon-Nummer, E-Mail-Adresse
Anschrift der Antragstellerin/des Antragstellers	

A. Persönliche Daten zum leistungsberechtigten Kind

_____	_____	_____
Name	Vorname	Geburtsdatum
Die/der Leistungsberechtigte besucht	<input type="checkbox"/> im Schuljahr 20____/____ die Klasse _____ einer allgemein-/Berufs bildende Schule <input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung (Kita) <input type="checkbox"/> eine Tagesmutter	
_____	_____	
Name der Schule/Kita/Tagesmutter	Anschrift der Schule/Kita/Tagesmutter	

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

- eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
- mehrtägige Klassenfahrten/Fahrten der Schule/Kindertageseinrichtung
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Fahrt vorlegen ⇒ Bitte Anlage 1 ausgefüllt einreichen)
- Zuschuss zum Schokoticket
Hinweis: Nur bei Anspruch eines reduzierten Schokotickets nach der Schülerfahrkostenverordnung
Bitte füllen Sie den separaten „Antrag auf Zuschuss zum Schokoticket“ aus.
- eine ergänzende Lernförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B und reichen Sie den separaten „Antrag auf Lernförderung“ ausgefüllt ein.)
- gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kita/bei der Tagesmutter
(Ergänzende Angaben bitte auf Seite 2 unter C)
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten o. ä.)
(Ergänzende Angaben bitte auf Seite 2 unter D)
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf (Beantragung ist nur für Wohngeld/KiZ-Berechtigte notwendig)

Zahlung an:

_____	_____
IBAN	Geldinstitut
Kontoinhaber, falls nicht Antragsteller: _____	

B. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht (§ 35a Aches Buch Sozialgesetzbuch – SGB VIII) Ja Nein

C. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kita/bei einer Tagesmutter

- Die unter A genannte Person nimmt seit/ab _____ regelmäßig in der Schule/Kita/bei der Tagesmutter am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Bestätigung der Schule/Kita/Tagesmutter (Stempel/Unterschrift): _____

D. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter A genannte Person nimmt seit bzw. im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:

- Sport, Spiel, Kultur u. Geselligkeit im Verein
- Unterricht in künstlerischen Fächern oder vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung
- Freizeiten

Bezeichnung der Aktivität

Name u. Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins
Ggf. Stempel

Die Kosten hierfür betragen

_____ € im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr einmalig

Fälligkeit/en der Zahlung/en: _____

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei (siehe Hinweise unten).

Die Beiträge werden in der Reihenfolge des Posteingangs/der Fälligkeit beglichen, soweit der Monatsbetrag in Höhe von 15,- € ausreichend ist. Wünsche zur Reihenfolge werden berücksichtigt.

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für diese Leistungen erhoben.

**Ich versichere, dass die oben gemachten Angaben zutreffend sind.
Die Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.**

Ort/Datum Unterschrift
Antragstellerin/Antragsteller

Ort/Datum Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
des Kindes

Hinweise**Klassenfahrten**

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen.

Ergänzende angemessene Lernförderung

Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z.B. gesundheitliche Gründe) erfolgt.

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben. Als Nachweis kann eine Zahlungsaufforderung, ein Mitgliedschaftsvertrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die Kosten dienen.